



Der "Mount Everest" in Göttweig

NÖN/Gesamt | Seite 38 | 11. Juli 2017
Auflage: 142.573 | Reichweite: 535.000

Artikel gleichlautend erschienen in allen Ausgaben der NÖN, beispielhaft geclippt aus der Mutation: „NOEN Landeszeitung“ Märchensommer



Abt Columban Luser mit Raiffeisen-Chef Erwin Hameseder, „Klassik unter Sternen“-Star Elina Garanča und LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf im Benediktinerstift Göttweig (v. l.).
Foto: Marschik

Der „Mount Everest“ in Göttweig

Nicht weniger als die Besteigung ihres persönlichen „Mount Everest“ hatte sich Opern-Star **Elina Garanča** anlässlich ihres zehnten Konzertes im Benediktinerstift Göttweig zum Ziel gesetzt und es gelang ihr – den begeisterten Reaktionen des Publikums nach zu urteilen – den Gewaltmarsch mit Bravour zu meistern: Als Weltpremiere hatte sich die lettische Mezzo-Sopranistin an die Rolle der Amneris aus Verdis „Aida“ herangewagt. „Eine Traum-Partie“, meinte Garanča nach erfolgreicher Vorstellung, „dass ich die erstmals gerade hier in Göttweig singen durfte, war mir eine besondere Freude.“ Als Erinnerung an die vergangenen zehn Jahre „Klassik unter Sternen“ wurde der Sängerin, die mit ihren beiden kleinen Töchtern Catherine und Cristina sowie Ehemann **Karel Mark Chichon** angereist war, der das

Open-Air-Konzert dirigierte, ein Erinnerungsbuch überreicht: Die schönsten Bilder aus zehn Jahren am Göttweiger Berg, inklusive eines Original-Dachziegels – unter anderem sorgten die Einnahmen aus den Garanča-Konzerten für die Finanzierung des maroden Kloster-Dachs. Das Wetterleuchten zum Ende des Konzerts sowie das traditionelle „Ave Maria“ beeindruckten unter anderem: Landeshauptfrau-Stellvertreter **Stephan Pernkopf** und seinen ehemaligen Chef **Erwin Pröll**, Raiffeisen-Generaldirektor **Klaus Buchleitner**, Versicherungs-Chefin **Elisabeth Stadler** und ORF-NÖ-Direktor **Norbert Gollinger** sowie den Hausherrn **Abt Columban Luser**.

Das Nimmerland liegt in Poysbrunn

Stammgast bei Nina Blums Märchensommer in Poysbrunn – heuer entführen „Peter Pan und Tinkerbell“ ins Nimmerland –

ist Alkbylle-Leadsänger **Roman Gregory**, immer im Gefolge von Tochter und Märchensommer-Expertin Elena. Ebenfalls unter den Gästen: Ex-Beachvolleyballer **Oliver Stamm** und Moderatorin **Heilwig Pfanzelter** sowie Nina Blums Eltern **Gigi** und **Wolfgang Schlüssel**, ihr Gatte **Martin Halder** und Baby-Tochter Elsa.

Gute Nerven, große Überraschung

Wie gut die Nerven des Intendanten sind, testet man wohl am besten, indem man ihm vor der Premiere eine Überraschung serviert: **Michael Garschall**, Intendant der Oper Klosterneuburg (und das seit genau 20 Jahren) bestand diesen Test sichtlich gerührt, aber gut: Mitten in seiner Eröffnungsansprache vergangenen Samstag, die er anlässlich der Premiere des „Le Comte Ory“ hielt, wurde ihm überraschend in Form eines kleinen Festaktes gehuldigt. Es applau-



Intendantin Nina Blum mit Stammgast Roman Gregory und den Märchensommer-Expertinnen Elena und Rike.



Intendant Michael Garschall mit Ingeborg und Harald Serafin bei seiner Premiere in Klosterneuburg (v. l.).